

Tagungsstätte

Stadthalle Reutlingen
Manfred-Oechsle-Platz 1, 72764 Reutlingen
Bitte beachten sie die hier gültigen Corona-Bestimmungen, abrufbar: www.stadthalle-reutlingen.de

Fortbildungen und Newcomertreffen

Landratsamt Reutlingen
Bismarckstraße 47, 72764 Reutlingen

Online-Teilnehmer erhalten nach Zahlung der Tagungsgebühr den Zugangslink übermittelt.

Tagungsbüro

Donnerstag, 19. Mai, 14.30 – 17.00 Uhr (Landratsamt)
Freitag, 20. Mai, 9.00 – 15.00 Uhr (Stadthalle)

Tagungsbeitrag: 15 €

Auszubildende, Famis, Ruheständler: 10 €

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung, möglichst bis 11. Mai 2022, auf das Konto des Archivtags:

Peter Müller/Archivtag
HypoVereinsbank Zweibrücken
IBAN: DE66 5902 0090 0389 5169 02
Swift (BIC): HYVEDEMM432

Onlineanmeldung

<https://www.la-bw.de/de/aktuelles/termine/73866>

Auskünfte

Landesarchiv Baden-Württemberg
- Staatsarchiv Ludwigsburg -
Arsenalplatz 3, 71638 Ludwigsburg
Email: staludwigsburg@la-bw.de

Unterkünfte

Bis zum 18. April stehen unter dem Stichwort „Südwestdeutscher Archivtag“ in den beiden u.g. Hotels Zimmerkontingente für Archivtagsgäste zur Verfügung, die dort direkt gebucht werden können:

City Hotel Reutlingen
Am Echazufer 22
72764 Reutlingen
Tel.: 07121/9240
reservation@city-hotel-reutlingen.de

Württembergischer Hof
Bahnhofstraße 12
72764 Reutlingen
Tel.: 07121/9479950
info@hotel-wuerttemberger-hof.de

Weitere Unterkünfte finden Sie auf der Seite <https://tourismus-reutlingen.de/reutlingen-ueber-nacht/hotels-gasthoefe-pensionen-in-reutlingen-und-region>

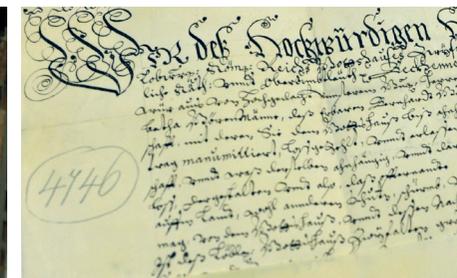
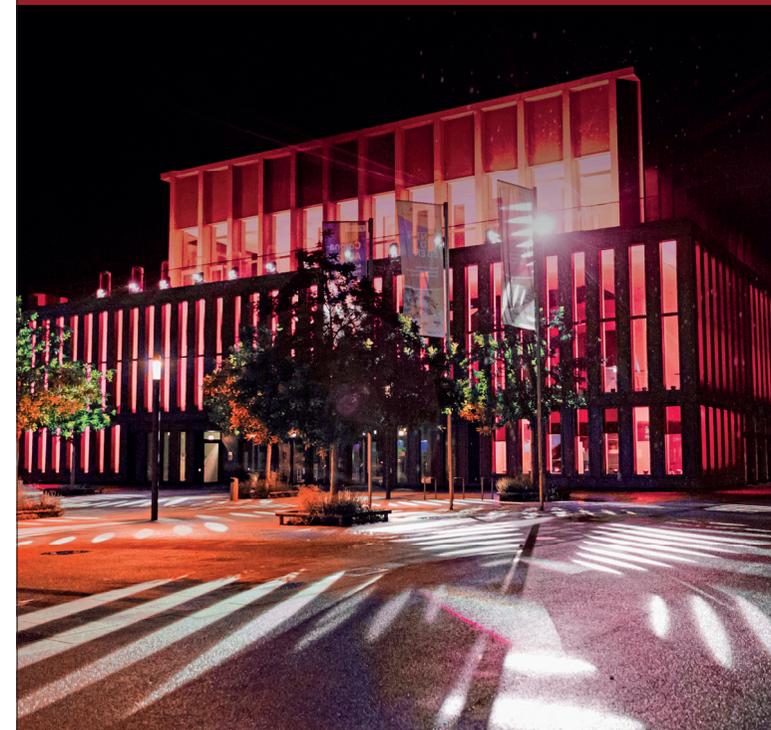


- 1 Landratsamt Reutlingen, Bismarckstraße 47
- 2 Rathaus Reutlingen, Marktplatz 22
- 3 Stadthalle Reutlingen, Manfred-Oechsle-Platz 1



81. Südwestdeutscher Archivtag in Reutlingen 19. und 20. Mai 2022

Vor Ort und virtuell. Archive und Gesellschaft im digitalen Zeitalter



Grußwort des Oberbürgermeisters

Ein herzliches Willkommen allen Gästen aus dem In- und Ausland zum 81. Südwestdeutschen Archivtag in Reutlingen.

Ich freue mich, dass in der traditionsreichen einstigen Reichsstadt und jüngsten Großstadt Baden-Württembergs zahlreiche Fachleute an zwei Tagen über „Archive und Gesellschaft im digitalen Zeitalter“ gemeinsam nachdenken.

In Zeiten wachsender Verunsicherung und „fake-news“ sind authentische und gesicherte Grundlagen unseres Wissens unabdingbar. Archive als Gedächtnis unserer Gesellschaft sorgen für die dauerhafte Sicherung analoger und digitaler Verwaltungsdokumente, sie gewähren eine rechtskonforme Nutzung und sind vielfach bei der Vermittlung historischen Wissens unabdingbar.

Zweifellos sorgen digitale Prozesse in Verwaltung, Medien und Öffentlichkeit für neue Herausforderungen. Der Ort der Archive angesichts umfassender Digitalisierung, die Form der Nutzung durch Bürgerinnen und Bürger werden auch bei uns intensiv diskutiert. Ich wünsche Ihnen eine lebendige und konstruktive Tagung und bin zuversichtlich, dass die Stadt Reutlingen ein guter und inspirierender Rahmen sein wird.

Landrat Dr. Fiedler danke ich für die tatkräftige Beteiligung des Landkreises an Organisation und Durchführung des Archivtags, insbesondere der Fortbildungsveranstaltungen. Dem Tagungspräsidenten Dr. Schludi vom Landesarchiv Baden-Württemberg und seinen Mitstreitern gilt ebenso Dank für die umsichtige Vorbereitung des fachlich ansprechenden Programms.



Thomas Keck
Oberbürgermeister



Donnerstag, 19. Mai

10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Workshop I (Urheberrecht) mit Dr. Kai Naumann und Konrad Schäffner, Landesarchiv Baden-Württemberg

13.00 – 15.30 Uhr

Workshop II (Effiziente Verwaltung und Bereitstellung von Bildern mit einem DAM) mit Dr. Marco Birn, Kreisarchiv Reutlingen

15.00 – 16.30 Uhr

Stadtführung I: Treffpunkt am Rathaus (Marktplatz 22)

16.00 – 17.00 Uhr

Newcomer-Treff mit Dr. Regina Keyler, Universitätsarchiv Tübingen

17.00 – 18.00 Uhr

Triariersitzung (Teilnehmer erhalten eine gesonderte Einladung)

18.30 Uhr

Empfang der Stadt Reutlingen im Foyer des Rathauses

19.30 – 21.00 Uhr

Stadtführung II: Treffpunkt am Rathaus (Marktplatz 22)

Freitag, 20. Mai

Die Teilnahme ist auch online möglich.

9.30 Uhr

Eröffnung des Fachprogramms durch Tagungspräsident Dr. Ulrich Schludi (Landesarchiv Baden-Württemberg)

Grußworte

10.00 Uhr

Angela Weiskopf (Baubürgermeisterin Reutlingen)
Zukunft und Wandel der Innenstädte – Chance für die Kultur?

10.30 Uhr

Johannes Milla (Milla & Partner, Stuttgart)
Das Archiv in der Stadt und der Stadtgesellschaft: ein Ort der urbanen und sozialen Identität. Gedanken aus Sicht eines Kommunikationsgestalters

11.05 – 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr

Alain Dubois (Staatsarchiv Wallis)
„Ein Archiv für alle“. Das Staatsarchiv Wallis zwischen Community Management und Kundenservice vor Ort im Kulturzentrum Les Arsenaux

12.00 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr

Dr. Joachim Kemper (Stadt- u. Stiftsarchiv Aschaffenburg)
Als Archiv in der „DialogCity“: Digitalladen und Stadtlabor als analog-digitale „Schnittstellen“ des Stadt- und Stiftsarchivs Aschaffenburg

14.30 Uhr

Dr. Marco Birn (Kreisarchiv Reutlingen)
Hybrid oder Hybris: Das Kreisarchiv Reutlingen und seine Bemühungen um öffentliche Wahrnehmung

15.00 – 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr

Dr. Peter Worm (Stadtarchiv Münster)
Digitize-it! Chancen und Grenzen internetgestützter Benutzung im Stadtarchiv Münster

16.00 Uhr

Dr. Fred van Kan (Gelders Archief)
Auf dem Weg zu einem vollständigen Online-Angebot. Innovationen beim Gelders Archief

16.30 Uhr Abschlussdiskussion

Begleitende Fachmesse in der Stadthalle